HAGENER MARKTBOTE

29. Oktober 2026 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

IN DIESER AUSGABE

Weihnachtlicher Lichterglanz in der Dorfstraße → Seite 4
Gellenbecker Mühle wird zur Bühne → Seite 8

1000+ AUTOS

ALLE MARKEN



OPEL ASTRA ST 1.2 BUSINESS EDITION

5.500 KM | EZ: 11/2025

19.880 €

44 % UNTER UVP

S! S!EMON
Gute Autos, gute Preise. Seit 1927.

JETZT ANGEBOTE ENTDECKEN

Bild wurde mithilfe von KI generiert.

SERVICE
Wir sind für Sie da!

Schade
Heizung · Bad
Kälte · Klima
Elektro

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.
mail@heinrich-schade.de
www.heinrich-schade.de
05401 83 78 00

BERNHARD VOGELSANG
GmbH + Co. KG
Malermeister
Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten, Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Instagram: vogelsanggmbh
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte
05401 54 25

24h WITTE & PENNER
Jederzeit für Sie da!
www.rohrreinigung24h.de
Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.
05405 80 82 600

ALRUTZ
DIE GLÄSERNE LACKIEREREI
Autolackierung · Karosserie-instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de
05401 849 96 30

J. Rümker GmbH & Co. KG
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb
Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Treppenhausreinigung
Reinigung von Solaranlagen

Siebenbachstraße 1–3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de
05401 869 70

seit 1889
Ihre Dachdeckerei in Hagen a.T.W.
WEBERDACH

Höhenweg 22a
49170 Hagen a.T.W.
info@weberdach.de
www.weberdach.de
05401 339 9971

Lauxtermann & Krogull GmbH
HEIZUNG | SANITÄR | KUNDENDIENST
WÄRMEPUMPEN | BADPLANUNG
REPARATUREN

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.
05401 909 20

Ihre 1. Adresse
– Neuwagen – Jahreswagen – Gebrauchtwagen –
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote –
Service mit ♥ rund um Ihr Fahrzeug.
Sie werden erwartet – wir sind für Sie da!
AUTOHAUS Peter Wieland GMBH

Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen
05405 619 10

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des
HAGENER MARKTBOTE
Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck
erscheint am **Donnerstag, 12. November 2026.**

Kalender online abonnieren
https://bit.ly/3qwTula

Anzeigenschluss ist Freitag, 6. November, 10.00 Uhr.
anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Samstag, 7. November, 10.00 Uhr.
presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-14

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags (Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des **blick-punkt** Das Stadtjournal erscheint am **Donnerstag, 5. November 2026**

Die nächste Ausgabe der **GRÖNEGAU** Rundschau erscheint am **Freitag, 6. November 2026**

Die nächste Ausgabe des **Stadtgespräch** BAD IBURG erscheint am **Samstag, 7. November 2026**

Erreicht Sie unsere Zeitung zuverlässig?
Sie erhalten unsere Zeitung nicht regelmäßig oder kennen jemanden in Ihrer Nachbarschaft, der sie nicht bekommt? **Bitte informieren Sie uns!**
Ihre Rückmeldung ist uns wichtig, um die Verteilqualität zu optimieren.
Osning Medien GmbH · 05401/83737-0 · info@osning-medien.de

Aktion „Stadt, Land, zu Fuß“

Vom 1. bis zum 21. November können sich die Hagenerinnen und Hagener beteiligen

Die Gemeinde Hagen beteiligt sich an der Aktion „Stadt, Land, zu Fuß“ und lädt alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, möglichst viele Wege zu Fuß zurückzulegen und gemeinsam Kilometer zu sammeln.
Ob Wandern, Laufen, Walken oder Spazierengehen – jeder Schritt zählt! Mitmachen können alle, die zu Fuß unterwegs sind. Dazu gehören nicht nur ausgedehnte Wanderungen und Joggingrunden, sondern auch der tägliche Weg zur Schule oder zur Arbeit, der Gang zum Brötchenholen, die „Bewegte Pause“ oder die Gassirunde mit dem Hund.
Ziel der Aktion ist es, die Freude an der Bewegung zu fördern und gleichzeitig das Bewusstsein für das Zufußgehen im Alltag zu stärken. Wer mitmachen will, kann sich auf app.stadtlandzufuss.de/profile/register
Alternativ steht die kostenfreie App „Stadt, Land, zu Fuß“ zum Download im Google Play Store für Android-Geräte und im Apple App Store für iPhones zur Verfügung.
Die zurückgelegten Schritte werden selbst gezählt und anschließend manuell in das erstellte Konto eingetragen.
Die drei fleißigsten Läuferinnen und Läufer dürfen sich nach Abschluss der Aktion über eine kleine Überraschung freuen.



Wer legt die meisten Schritte zurück? Die Gemeinde Hagen beteiligt sich an der Aktion „Stadt, Land, zu Fuß“.



Kfz-Versicherung? Jetzt zur LVM wechseln!



Igelbrink & Poppe
Zum Butterberg 1
49170 Hagen a. T. W.
Telefon 05405 7190
info@igelbrink.lvm.de
info@poppe.lvm.de



Dominik Schulte to Bühne
Rheiner Landstraße 148
49078 Osnabrück
Telefon 0541 28191
info@schultetobuehne.lvm.de



Niekerke & Wesselmann
Inhaber: Sven Wesselmann
Charlottenburger Ring 36
49186 Bad Iburg
Telefon 05403 795050
Zweitbüro: Am Thie 6
49219 Glandorf
Telefon 05426 94500
info@niekerke-wesselmann.lvm.de



Niekerke & Witt
Inhaber: Stephan Witt
Glückaufstraße 4
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 84400
info@st-witt.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

SERVICE
Wir sind für Sie da!

ISOTEC®
IMMER BESSER.
ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Ihr Partner bei Feuchtigkeits- und Schimmelschäden
Eversburger Straße 30
49090 Osnabrück
www.isotec-sixt.de
0541 96 38 59 90

ELEKTRO BÖRGER
Reparaturdienst von Haushaltsgeräten
www.elektro-boerger.com
Klöcknerstraße 21
49124 GMHütte
0 54 01 65 05

Sanitär- und Heizungstechnik - Meisterbetrieb
DIRK BAUSCHULTE
Solarthermie · Wärmepumpen · Öl-/Gasfeuerung
Beratung · Installation
Kundendienst
Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 01 73 / 9 51 10 62
0 54 05 87 98

TERMINE KOMPAKT

Freitag, 30. Oktober
Benequiz
19 Uhr | Bürgerhaus Natrup-Hagen

Sonntag, 1. November
Apothekennotdienst
Hirsch-Apotheke, Große Straße 46, Osnabrück | Tel. 0541/23772

Montag, 2. November
Bildungsabend
19.30 Uhr | Thema Künstliche Intelligenz, Pfarrheim St. Martinus Hagen

Samstag, 7. November
Halloween-Konzert
20 Uhr | Konzert des Hagener Gitarrenensembles „Absaits“, Botanischer Garten Osnabrück

Sonntag, 8. November
Apothekennotdienst
Apotheke im Kaufland Osnabrück, Kurt-Schumacher-Damm 52, Osnabrück | Tel. 0541/42640

Halloween-Konzert
16.30 Uhr | Konzert des Hagener Gitarrenensembles „Absaits“, Botanischer Garten Osnabrück

Termin · Veranstaltung · Verwaltung · Verein · Arzt · Apotheke

Weihnachtlicher Lichterglanz in der Dorfstraße

Blumenhändler Walter Büchter und die Geschäfte der Dorfstraße laden zum Moonlight-Shopping

Die Geschäfte in der Dorfstraße laden am Samstag, 14. November, zum Einkaufsevent. „Lichterglanz und Winterzauber – Das große Moonlight-Shopping und Adventsausstellung in der Dorfstraße“. Zwischen 17 und 20 Uhr sollen die Besucherinnen und Besucher in vorweihnachtlicher Atmosphäre i stöbern und kaufen können.

Die Idee hatte Walter Büchter, der in Hagen bereits den Nachtflohmarkt auf der Dorfstraße veranstaltet und die Hofauktion wiederbelebt hat. Gemeinsam mit den Geschäftsleuten im Ortskern setzt er nun eine weitere Idee um: das adventliche Moonlight-Shopping im November.

„Es ist ein gemütlicher Abend und jeder zaubert was vor seinen Laden“, kündigt Walter Büchter an. „Unser Ziel ist, dass wieder mehr Leben in die Dorfstraße kommt“, ergänzt der Betreiber des „Hagener Blumentreff“ und Antiquitätengeschäfts „Rumpelstilzchen“. Er selbst ist im Sommer von seinem ehemaligen Standort an der Osnabrücker Straße dorthin gezogen. Das Geschäft laufe sehr gut, betont Büchter. Die Kundenfrequenz in der Dorfstraße sei sogar höher. Auch die anderen Läden in der Dorfstraße beteiligen sich an dem erstmals stattfindenden Moonlight-Shopping. Ihre Türen öffnen zudem die ehrenamtlich betriebene Wunder-Werkstatt und das Repair-Café, das seit Kurzem gemeinsam mit anderen Initiativen im ehemaligen Möbelgeschäft Wurm untergebracht ist.



Foto: are

Neue Idee: Walter Büchter und die weiteren Geschäfte haben ein adventliches Einkaufsevent ins Leben gerufen.

Angekündigt haben sich auch Hobbykünstlerinnen und Hobbykünstler mit ihren Ständen, an denen sie unter anderem Schmuck, Laternen sowie Roggen-, Lavendel- und Zwiebelkissen anbieten. Auch Glühwein werde angeboten, verspricht Walter Büchter.

Mit dem Moonlight-Shopping knüpft der Blumen- und Antiquitätenhändler an ein Einkaufsevent im Advent an, das er am alten Standort in der Osnabrücker Straße gemeinsam mit der „Zimtzicke“ veranstaltet hat. „Das hat gut geklappt. Deshalb habe ich mir gedacht: Warum soll das nicht auch mit der Gemeinschaft in der Dorfstraße klappen?“, berichtet Walter Büchter. Seine Kolleginnen und Kollegen waren gleich angetan von der Idee. Wann das Moonlight-Shopping ankommt, dürfte es sich als jährliches Event in der Dorfstraße etablieren. *are*

5 % *Winteraktion* *auf alle Innenarbeiten**

BERNHARD VOGELSANG
MALERMEISTER
Wellendorfer Straße 27 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

** Malerarbeiten innerhalb des Zeitraums vom 01.11.2026 bis 28.02.2027 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,– € inkl. MwSt.*

Martinus-Chor besucht Bischofsstadt Paderborn

Bei strahlendem Sonnenschein hat der Martinus-Chor aus Hagen am Teutoburger Wald einen Tagesausflug nach Paderborn unternommen. Die 55 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartete ein Programm aus Musik, Kultur und Begegnung.

In Paderborn empfing der emeritierte Osnabrücker Bischof Franz-Josef Bode die Gruppe. Er führte die Chormitglieder durch das Stadtzentrum und besichtigte mit ihnen mehrere historische Kirchen. An den verschiedenen Stationen sang der Chor jeweils ein Lied und stellte dabei die besondere Akustik der Gotteshäuser unter Beweis.

Anschließend stellte der Paderborner Domkapellmeister die Orgelanlage des Doms vor. Von einem Spieltisch aus lassen sich die drei Orgeln des Gotteshauses bedienen. Ein Konzert veranschaulichte die besonderen Klangmöglichkeiten der Anlage.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Bildungshaus Liborianum erkundeten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Paderborn auf unterschiedliche Weise. Sie konnten zwischen einer Stadt- oder Domführung und einer individuellen Besichtigung wählen.

Den Abschluss bildete die Abendmesse im Paderborner Dom, die Bischof Bode leitete. Nach dem Gottesdienst entstand ein gemeinsames Erinnerungsfoto. Auf der Rückfahrt nach Hagen herrschte eine ausgelassene Stimmung. Der Ausflug verband Musik, Kultur und Gemeinschaft.



Foto: Martinus-Chor

Mit „Bibo" unterwegs in Paderborn: Der emeritierte Osnabrücker Bischof Franz-Josef Bode besichtigte mit dem Chor mehrere Kirchen.



SOLARLUX

Advents-ausstellung

7. & 8. November 2026 · 10 bis 18 Uhr
Solarlux Foyer in Melle

- Über 80 Ausstellende
- Feinste Goldschmiedearbeiten & Schmuck
- Hochwertige Dekoration
- Kreative Handarbeiten
- Liköre & besondere Spezialitäten
- Liebevolle handwerkliche Kleinigkeiten
- Handgenähte Teddys & Puppen
- Große Cafeteria
- Kinderspielecke
- Gemeinsames Briefe schreiben an den Weihnachtsmann in der Wichtelstube

Solarlux GmbH · Industriepark 1 · 49324 Melle
Bitte beachten Sie die eingerichteten Umleitungen zu uns.

solarlux.com

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner

VW · XPENG · Audi Service · SEAT Service · CUPRA Service · VW Nutzfahrzeuge Service

STARKE GMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Partnerschaft besteht seit 35 Jahren

Musikverein „Wiesental" zu Besuch in Sachsen-Anhalt und auf dreitägiger Tour in Ostseeregion



Fotos: Jan Lindemann

Darüber hinaus hat der Verein die Gegend rund um Wismar erkundet.

1991 haben der Musikverein „Wiesental" und der Spielmannszug Oschersleben einen Partnerschaftsvertrag unterschrieben. Die Unterschrift setzten die damaligen Vorsitzenden Siegfried Wesemeier (Oschersleben) und Aloys Grba (Hagen).
Anlässlich des 70-jährigen Bestehens hat der Musikverein sein Partnerorchester besucht. Zugleich feierten die Vereine ihre mittlerweile 35-jährige Partnerschaft.
Die Vereine verbindet eine enge Freundschaft. Gemeinsame Musikfeste, Grünkohlabende und das Bodefest, bei dem die Musiker mit einem selbst gebauten Floß unterwegs waren, gehören zu den gemeinsamen Erlebnissen. Aus den Begegnungen sind zudem enge persönliche Beziehungen entstanden.



Den Musikverein „Wiesental" und den Spielmannszug Oschersleben verbindet eine 35-jährige Partnerschaft.

nach Hause kommen an", beschreibt der Musikverein die Verbundenheit. Trotz der Entfernung würden die Mitglieder stets herzlich empfangen. Zum Jubiläum überreichte der Musikverein „Wiesental" eine mit Vereinsmotiven gestaltete Feuertonne. Die aktiven Mitglieder des Spielmannszugs erhielten außerdem Schlüsselanhänger.

Unterwegs in der Ostseeregion

Darüber hinaus hat der Musikverein „Wiesental" vom 16. bis zum 18. Oktober mit 46 Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Drei-Tages-Fahrt in die Ostseeregion rund um Wismar unternommen. Die Reise erfolgte mit einem Bus der Firma Wöstmann. Nach der Abfahrt an der Grundschule in Hagen am Teutoburger Wald am Freitagmorgen erkundete die Gruppe Wismar mit einem ortskundigen Reiseführer zu Fuß und per Bus. Nach meinsamer Kegelabend schloss den ersten Tag ab.
Am nächsten Tag stand das Bad Doberaner Münster auf dem Programm. Das Bauwerk ist für seine mittelalterliche Originalausstattung bekannt und gilt als Meisterwerk der norddeutschen Backsteingotik. Anschließend führte die Fahrt über Heiligendamm nach Kühlungsborn. Dort blieb Zeit für einen Stadtbummel und den Besuch der Seebrücke.
Am Sonntag ging es erneut nach Wismar. Die geplante Schifffahrt mit der „MS Adler-Nature" nach Poel musste wegen einer nächtlichen Sturmflut entfallen. Stattdessen fuhr die Gruppe mit dem Bus über die Landverbindung auf die Insel. Dort vermittelte ein Einheimischer Wissenswertes über Poel, bevor die Reisegruppe die Heimfahrt antrat. ●



SOLITÄRGEHÖLZE
OBSTGEHÖLZE + HECKENPFLANZEN
ROSEN, STAUDEN + GRÄSER

Bentrup
IM GRÜNEN ZUHAUSE!

BAUMSCHULEN
GARTENGESTALTUNG
FLORISTIK

Osnabrücker Str. 84 • 49186 Bad Iburg • Tel. 05403 74740
www.bentrup-baumschulen.de

Stadtgespräch BAD IBURG · GRÖNEGAU Rundschau · HAGENER MARKTBOTE · blick-punkt Das Stadtjournal

AKTUELLE AUSGABE JETZT AUCH ONLINE LESEN!

WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Gremienwahl in den katholischen Gemeinden

Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat St. Martinus und in Mariä Himmelfahrt werden neu gewählt

„Verändert handeln – engagiert bleiben" – Unter diesem Motto stehen die diesjährigen Wahlen zu den Kirchenvorständen und Pfarrgemeinderäten im Bistum Osnabrück am Samstag, 7. November, und Sonntag, 8. November. Auch in den katholischen Kirchengemeinden in Hagen wird gewählt. Sowohl in St. Martinus als auch in Mariä Himmelfahrt stellen sich engagierte Frauen und Männer zur Wahl.

Das Wahllokal in Hagen, St. Martinus ist im Treffpunkt/Pfarrheim unter der Kirche untergebracht und hat am Samstag von 17 Uhr bis 19.30 Uhr und am Sonntag von 8.30 bis 17 Uhr geöffnet. Ab 14 Uhr gibt es dort außerdem Kaffee und Kuchen.

In Gellenbeck, Mariä Himmelfahrt wird im Gustav-Görsmann-Haus gewählt. Dort sind die Türen des Wahllokals am Samstag von 17 bis 19 Uhr und am Sonntag von 9 bis 12 Uhr sowie von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Wer an der Briefwahl teilnehmen möchte, wendet sich an die Pfarrbüros: St. Martinus, Tel. 05401/842580, Mail st.martinus-hagen@bistum-os.de; Mariä Himmelfahrt, Tel. 05405/7173, Mail: maria-himmelfahrt-gellenbeck@bistum-os.de.

Was sind die Aufgaben von Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat? Die Kirchenvorstände sind unter anderem für die rechtlichen Belange, die Gebäude und das Personal der Gemeinden verantwortlich. Die Pfarrgemeinderäte sind für die inhaltliche Ausgestaltung des Gemeindelebens zuständig.

Die Listen der Kandidatinnen und Kandidaten hängen in den Schaukästen der Kirchen aus. Dort finden sich auch Hinweise zum Wahlrecht.

Die katholischen Pfarrgemeinden in Hagen rufen dazu auf, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen, um den zukünftigen Gremienmitgliedern den Rücken für ihre Aufgaben zu stärken. ●

AUS DEM ORT – FÜR DEN ORT

Sie haben eine Themenidee für einen Bericht oder einen Pressetext für uns?
Oder wollen Sie eine Anzeige aufgeben?
Dann sprechen Sie uns an.



Anne Reinert
Redaktion
presse@osning-medien.de, Tel. 05401/83737-14



Thorsten Schlingmann
Anzeigen
anzeigen@osning-medien.de, Tel. 05401/83737-0

IMPRESSUM

Herausgeber
Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion
Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.),
Steffen Oetter (soe), Johannes Kapitza (jka)
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo), Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos), Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan), Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo) Günther Riesenbeck (gri), Michael C. Goran (mgo), Kira Pattermann (kpa), Henneke Fels (hfe)

Anzeigenleitung
Thorsten Schlingmann
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026.

Vertrieb
Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen, Leeden

Kleinanzeigen-Annahmestelle
Dufte Blüte · Meike Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer
Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck
Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© **Copyright Hagener Marktbote** für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen
Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.

PEFC
PEFC/04-31-0934
PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
www.pefc.de





Setzen Sie auf die Zukunft!
Mit Öl+Solar-Brennwerttechnik und Wärmepumpe

- 100 Prozent Energieausnutzung
- Erneuerbare Energien kombinieren mit der zukunftssicheren Energie Aral HeizölPlus
- Unabhängiger Energieeinkauf und Vorrat: Genau so, wie Sie es entscheiden!

Telefon 0541 60990 • info@fip.de • www.fip.de

Gellenbecker Mühle wird zur Bühne

Hüggel-Swingtett spielt Liebeslieder in dem historischen Gebäude

Mal beschwingte, mal besinnliche Liebeslieder erklangen am Freitag, 9. Oktober, in der Gellenbecker Mühle. Der Verein Kultur und Leben in Hagen (KuL), der Kultur- und Verkehrsverein Hasbergen (KuV) und der Verein zur Erhaltung der Gellenbecker Mühle (MV) hatten zum ersten Mal gemeinsam zu einem Konzert mit dem Hüggel-Swingtett aus Hasbergen eingeladen. Gerold Bölts (MV) erzählte über die Geschichte der ältesten Mühle im Osnabrücker Land und ihre Rettung vor dem Verfall. Heute ist sie eine der wenigen Wassermühlen, die voll funktionstüchtig ist, was den Besucherinnen und Besuchern vor Beginn des Konzerts demonstriert wurde. Regelmäßige Mahltage bieten die Gelegenheit, verschiedene Mehlsorten zum eigenen Brotbacken zu erwerben.

Im bis auf den letzten Platz besetzten Dachgeschoß leiteten die vier Musiker Claus Cronemeyer (Trompete), Sabine Müller (Klavier), Carsten Mohrbutter (Saxofon) und Friedrich Selter (Bassgitarre) das Konzert mit dem alten Volkslied „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach" ein, das vom Publikum fröhlich mitgesungen und mitgeklatscht wurde. Von Swing-Klassikern wie „All of me" und „On the Sunny Side of the Street" über südamerikanische Lieder wie "Bésame Mucho" bis zu den Beatles („Yesterday", „When I'm sixty-four") spielte die Band viele bekannte Lieder mit dem Schwerpunkt Liebesglück und Liebesleid.

Claus Cronemeyer erläuterte die Entstehung der Stücke und erfreute das Publikum mit launigen Überleitungen zwischen den Liedern. Das Publikum war glücklich und begeistert und füllte den herumgereichten Hut mit einer erklecklichen Summe, die von den Musikern dem Mühlenverein großzügig gespendet wurde. Auch der Erlös aus dem Getränkeverkauf ging an den Mühlenverein zur Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements.

Ein allseits zufriedenes Publikum verließ die Mühle nach einem gelungenen Konzertabend. Ein Konzert-Mitschnitt erscheint demnächst auf Hüggel TV.



Fotos: Kultur und Leben e.V.

Vor allem Lieder über Liebesglück und Liebesleid spielte das Hüggel-Swingtett in der Gellenbecker Mühle.



Ihren Erlös überließ die Band dem Mühlenverein.

Gellenbecker Winterflohmarkt

Der Förderverein der Grundschule Gellenbeck lädt am 15. November von 14 bis 18 Uhr wieder zum Winterflohmarkt in die Gellenbecker Turnhalle ein. Besucher können an 135 Ständen nach Second-Hand-Kleidung, Spielsachen und handgemachten Kunstwerken suchen und sich in der Cafeteria mit selbstgebackenem Kuchen und Getränken stärken. Der Eintritt ist kostenlos.

THERAPIE IM DIALOG

FÜR FACHSCHÜLER, BERUFSEINSTEIGER & BERUFSERFAHRENE

Unsere Rehaklinik stellt sich vor

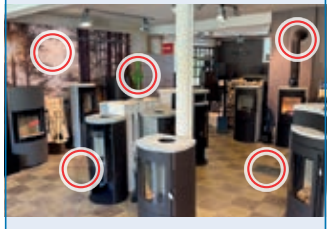
Mehr Infos & Anmeldeoption

07.11.26
9:30-13:00 Uhr

DÖRENBERG KLINIK BAD IBURG

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Zum kleinen Markt
49170 Hagen a.T.W.

Kreisfeuerwehrfrauen stärken ihr Netzwerk

Im Mittelpunkt stehen Austausch und praktische Übungen.

Am Samstag, 10. Oktober, fand das erste Netzwerktreffen der Kreisfeuerwehrfrauen an der Schule der Berufsfeuerwehr Osnabrück statt. Im Mittelpunkt standen der fachliche Austausch und die praktische Feuerwehrarbeit. Unter Anleitung erfahrener Ausbilderinnen vertieften die Teilnehmerinnen ihr technisches Wissen und trainierten verschiedene Einsatzsituationen. Frauen aus zahlreichen Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Osnabrück arbeiteten dabei zusammen und erhielten Einblicke in unterschiedliche Aufgabenbereiche.

Auf dem Programm standen fünf Workshops: technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen, Atemschutznotfalltraining, der Einstieg in den Atemschutz, Wohnungstüröffnung und der Einsatz eines Sprungpolsters.

Der Netzwerktag begann mit einer gemeinsamen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde. Auch Kreisbrandmeister Ludger Flohre und Kirstin Eisenhauer, stellvertretende Leiterin der Berufsfeuerwehr Osnabrück, richteten Worte an die Teilnehmerinnen.

Neben den praktischen Übungen bot das Treffen Gelegenheit zum Austausch zwischen den Feuerwehren des Landkreises und der Stadt Osnabrück. Die unterschiedlichen Erfahrungen lieferten Anregungen für den Feuerwehralltag.

&

Dr. Strautmann & Sundermann

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR

Dr. jur. Petra Meyer
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht u. gewerblichen Rechtsschutz

Johannes Eichholz
RECHTSANWALT & NOTAR
Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hagen Sundermann
RECHTSANWALT & NOTAR a.D.

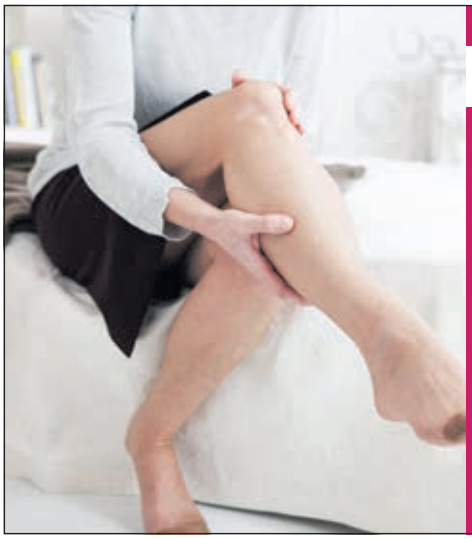
Eike Sundermann
RECHTSANWALT

Münsterstraße 2 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 7306-0
info@strautmann-sundermann.de
www.strautmann-sundermann.de



Foto: Freiwillige Feuerwehr Hagen a.T.W.

Zum ersten Mal fand ein Netzwerktreffen der Kreisfeuerwehrfrauen statt.



Gesundheit im Gespräch

04.11.2026, 18:00 Uhr

Schaufensterkrankheit: Wenn das Gehen zur Qual wird

- Krankheitsbild erkennen & vorbeugen
- moderne & schonende Therapiemethoden

Referent*innen:
Prof. Dr. med. Jörg Heckenkamp, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie
Aysel Can, Oberärztin der Klinik für Gefäßchirurgie

Niels-Stensen-Kliniken
Marienhospital Osnabrück

Veranstaltungsort:
NOZ Medienzentrum,
Breiter Gang 10-16, Osnabrück,
Eingang über Erich-Maria-Remarque-Ring, Einlass ab 17:30 Uhr,
Eintritt frei

Online-Teilnahme:
YouTube @NielsStensenKliniken

Weitere Infos:
www.noz.de/gesundheit-im-gespraech

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!





Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis **Mittwoch, 4. November 2026,** hier ab:

Gärtnerei Engelmeyer

Schopmeyerstraße 5 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:

Zum kleinen Markt

Hagen a.T.W.:



Glückwunsch zum Gewinn: Inhaberin Andrea Worpenberg (rechts) überreicht Marita Igelbrink (links) aus Leeden den Gutschein im Wert von 50 Euro.

Lauter-Stiftung unterstützt Gellenbecker Zeltlager

Grills wurden bereits beim diesjährigen Sommerlager genutzt

Groß war die Freude bei den Zeltlagern Gellenbeck, als am 21. Oktober eine feierliche Scheckübergabe mit der Stiftung Lauter, vertreten durch Jonas Pohlmann, und der Gemeinde Hagen, vertreten durch Michael Bensmann, stattfinden konnte. Stiftung und Gemeinde unterstützten die Anschaffung zweier neuer Gasgrills mit jeweils rund 220 Euro. Lena Lakmann (Mädchenzeltlager Gellenbeck) und Lukas Igelbrink (Jungenzeltlager Gellenbeck) bekräftigten bei dem Termin den hohen Wert der steten Unterstützung durch die Gemeinde Hagen sowie der Projektförderung durch die Stiftung Lauter. Zu ihrem ersten Einsatz kamen die Grills bereits im diesjährigen Sommerlager und versorgten dort die Kinder mit leckeren Speisen. Durch verschiedene Aufsätze können sie zum Kochen, Braten und Grillen vielseitig eingesetzt werden. Somit ist die Verpflegung der Teilnehmenden und Gruppenleitenden auch für die nächsten Jahre sichergestellt.



Foto: Zeltlager Gellenbeck

Spendenübergabe mit (von links) Jonas Pohlmann, Lukas Igelbrink, Lena Lakmann und Michael Bensmann.

Rückblick auf Jungenzeltlager …

Insgesamt blicken Jungs und Mädels auf ein spannendes Zeltlager in diesem Jahr zurück. Zielort war in diesem Jahr das beschauliche Örtchen Lastrup im Landkreis Cloppenburg. Bei bestem Sommerwetter fuhren die Gruppenleiter des Jungenzeltlagers Anfang Juli in Richtung Zeltplatz. Wie immer mussten sie zunächst auf der grünen Wiese die erforderliche Infrastruktur für die nächsten vier Wochen aufbauen. Nach vier Tagen Vortrupp, unzähligen eingeschlagenen Pümpeln und festgedrehten Schrauben wehte schließlich das Banner am Wimpel über der Zeltrunde. Alles war bereit für die Ankunft der Kinder, die früh am Montagmorgen mit dem Bus nach Lastrup aufbrachen. Spätestens, als bei der ersten Lagerrunde die Gesänge über die weiten Felder schallten war allen bewusst: Es ist wieder soweit, jetzt folgt die schönste Zeit des Jahres. Im Laufe der ersten Woche konnten die Kinder bei der Show „WettenDass?!“ im Team ihr Geschick unter Beweis stellen und füllten im Rahmen des Adventuregames ihr Zagini-Stickerheft mit allen Stars der Zeltlager Fußballwelt. Außerdem zeigten ihr sportliches Geschick in verschiedenen Spielen und erkundeten die naheliegende Stadt Cloppenburg. Bei herausragendem Wetter machten die Besuche im Naturerlebnisbad Lastrup natürlich besonderen Spaß. Auch in diesem Jahr bestand wieder ein guter Kontakt zu den örtlichen Vereinen und Gruppen. So stellten der Sportcampus und der Schützenverein Räumlichkeiten als Notfallfallunterkunft bereit. Die Landjugend aus Lastrup stattete den Jungs beim Überfall einen Besuch ab und die Freiwillige Feuerwehr versorgte nicht nur die Waschanlage mit Wasser, sondern verschaffte mit ihrem Löschfahrzeug auch eine willkommene Abkühlung.

In der zweiten Woche überquerten Kinder und Gruppenleiter für einen Adrenalinkick im Freizeitpark Slagharen die Bundesgrenze in Richtung Niederlande. Zwischen Achterbahnen, Riesenrad und verschiedenen Shows war für jeden etwas dabei. Für die jüngeren Zelte stand außerdem noch das Fußballturnier auf dem Plan, während die Älteren beim Volleyball Aufschlaggeschick, Sprungfertigkeiten und Baggerkünste

beweisen mussten. Als kulinarisches Highlight durften sich Jungen- und Mädchenzeltlager außerdem auf Carsten Dierker freuen. Der Chef des Restaurants zum Forellental bekochte beide Lager aus seiner großen gusseisernen Pfanne und sorgte mit seinen Gerichten bei Groß und Klein für Begeisterung. Nach dem Lager kehrten dafür die Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen zum traditionellen Schnitzelessen bei ihm im Restaurant ein.

… und Mädchenzeltlager

Nachdem die Jungs den Zeltplatz nach zehn Tagen schweren Herzens verlassen hatten, zogen die Gruppenleiterinnen des Mädchenzeltlagers für ihren Vortrupp ein. Neben einzelnen Umbauarbeiten musste natürlich vor allem der Wimpel von den roten auf blaue Tücher umgeschmückt werden. Wenige Tage später erreichten bereits die Kinder den Platz. Auf sie warteten neun Tage und viele verschiedene Spiele unter dem Motto „Detektive“. Beispielsweise mussten sie sich bei der Fahrradrally durch verschiedene Aufgaben knobeln und beim Suchspiel alle verkleideten Gruppenleiterinnen im Ort aufspähen. Dann war plötzlich die Soundbox verschwunden und die abendliche Party in Gefahr. Doch in ihren Teams konnten die pfiffigen Detektivinnen den Dieb schnell entlarven. Für weitere Spannung sorgte die Schlauchboottour auf der Hase. Trotz regnerischem Wetter hatten die Kinder eine Menge Spaß und bewiesen damit aufs Neue: „Wetter ham’ wer immer noch gehabt.“

Mitte der Woche war es dann Zeit für den Robinsonntag. Dabei verlassen alle Kinder mit ihren Gruppenleiterinnen für 24 h den Zeltplatz und suchen sich in der nahen Umgebung eine Unterkunft. Nach dem Frühstück werden dafür die Fahrräder mit allen erforderlichen Habseligkeiten beladen. Ist einmal alles verstaut, beginnt das große Abenteuer. Immer wieder zeigt sich dabei die Gastfreundschaft der Menschen in den kleinen Orten um unser Lager. Manche finden einen Platz im Gemeindehaus oder in einer Partyhütte im Garten. Wieder andere bekommen in der Scheune oder Diele auf einem landwirtschaftlichen Gehöft ein Dach über dem Kopf. Kehren die Kinder am nächsten Tag auf den Zeltplatz zurück, steht auch schon das Wochenende und damit das Jahreshighlight „G(l)anz in Blau“ vor der Tür. Dieses Jahr gelang es der Lagerleitung internationale Stars wie Bad Bunny, Zara Larson, Shakira und die Drei!!! für die Show an Land zu ziehen. Am Ende konnten die Mädels klar gegen die Gruppenleiterinnen gewinnen und erspielten sich ein Ticket zur Kinderparty im GGH nach dem Lager. Um der Sahne noch die Kirsche aufzusetzen, gelang es auch in diesem Jahr beim Großüberfall mit viel Teamgeist den Wimpel erfolgreich zu verteidigen. Etwas ruhiger ging es da schon bei der Lagermesse unter dem Leitspruch „wie ein Mädchen“ zu. Aus Spiegeln, beschrieben mit persönlichen und gemeinschaftlichen Erfolgen, wurden die Buchstaben MZL gebildet. So entstand ein schönes Abbild dessen, was sich in der Gruppe alles erreichen lässt. Nach dem Wochenende neigte sich das Lager bereits langsam dem Ende zu. Viel zu schnell waren diese neun Tage vergangen. Um den Abschied aus dem diesjährigen Zeltlager gebührend zu feiern, zogen am Dienstagabend für die Gala nochmal alle ihr bestes Outfit an. Ein letztes Mal erklang „Heimweh“ von Hi!Spencer, gesungen von allen Kindern und Gruppenleiterinnen, auf dem Platz in Lastrup. Dieses Lied hatte die Mädels die gesamte Zeit hindurch begleitet und ertönte immer wieder in der Lagerrunde. Und wer da so dabeisaß, der fragte sich vermutlich: „Kann nicht ein Zelt allein für immer mein Zuhause sein?“.



- Anzeige -

Besondere Bohnen aus aller Welt

In der Hannsson Kaffeerösterei in Hagen dreht sich alles um guten Kaffee, echtes Handwerk und besondere Geschmackserlebnisse. Inhaber Jan-Christoph Prell und sein Team rösten ausgewählte Bohnen aus aller Welt und entwickeln daraus individuelle Kaffees und Espressi. In der Rösterei auf der linken Seite können Gäste weiterhin Kaffee und Kuchen genießen und eine kleine Auszeit nehmen.

Direkt nebenan ist seit Mitte Oktober mit dem Hannsson Coffeelab ein neuer Raum entstanden, der ganz im Zeichen der Kaffeekultur steht. Hier finden Barista-Kurse, Seminare und Verkostungen statt. Gleichzeitig entwickelt sich das Coffeelab zu einem Experimentierlabor für besondere Kaffeeraritäten und außergewöhnliche Geschmackserlebnisse.



Denn der Kaffeemarkt wächst, und immer mehr Menschen interessieren sich für hochwertige Kaffees, neue Aufbereitungsarten und spannende Aromen.



Auch außerhalb der Rösterei ist Hannsson unterwegs: Mit mobilem Barista-Catering bringt das Team besonderen Kaffeegenuss auf Hochzeiten, Messen und Veranstaltungen.

Das neue Coffeelab kann außerdem für private Veranstaltungen und Geburtstage gemietet werden. Ob gemütliche Feier oder besonderes Kaffee-Erlebnis – der Raum bietet einen außergewöhnlichen Ort für gemeinsame Stunden.

Mit der Erweiterung möchte das Hannsson-Team Menschen für guten Kaffee begeistern und einen Ort schaffen, an dem Kaffee nicht nur getrunken, sondern erlebt wird.



HANNSSON KAFFEERÖSTEREI

Hannsson Kaffeerösterei
Dorfstraße 12
Hagen a.T.W.
info@hannsson.de

Öffnungszeiten
Mi.–Fr. 10–18 Uhr
Sa. 10–14 Uhr

IST IHR FAHRRAD ODER E-BIKE
SCHMUDDEL-
WETTERFEST?



Bei uns finden Sie die richtige Wartung und den passenden Service.
» BusinessBike, JobRad und u.v.m. «

ZWEIRAD
RÜSCHEMEYER

Stefan Rüschemeyer
Natruper Straße 32 · 49170 Hagen a.T.W. · ☎ 0 54 01-94 24
www.rueschemeyer.com

St. Franziskus - Haus
Hagenpatt 4
49186 Bad Iburg

Silberlocke
trifft
Schneeflocke

28. + 29. NOVEMBER 2026
AB 14:00 UHR

Der etwas andere
ADVENTSBASAR

Erleben Sie köstliche Speisen, wärmende Getränke und
entdecken Sie handgefertigte Schätze

„Man kämpft vor allem gegen sich selbst“

BC Hagen stellt sich neu auf – Die ersten richtigen Bögen wurden im Versandhaus bestellt

„Eine halbe Stunde Bogenschießen, und der Kopf ist frei. Wer Entspannung sucht, ist hier genau richtig.“ Sven Wesselmann ist voll konzentriert. Er spannt seinen Profibogen, nimmt Maß und trifft aus 18 Metern die Scheibe. Nicht genau die Mitte, aber immerhin den Bereich der Ringe. „Nicht jeder Schuss ist gleich, aber man möchte schon den perfekten haben“, lächelt Wesselmann. Er ist Kassenwart des Bogenclubs Hagen, der sich gerade neu aufstellt.

Nach anderthalb Jahren Suche hat der Verein ein geeignetes Gelände auf einer Wiese nahe der Straße „Im tiefen Garten“ in Natrup-Hagen gefunden. „Wir improvisieren noch. Aber langsam wird´s was“, sagt Rolf Meier-Wellenbrock. Der Vorsitzende ist optimistisch, dass das neue Zuhause der Bogenschützen bald fertig ist. Der Weg zur Anlage führt durch matschigen Walduntergrund. Aber nicht mehr lange. Der Bogenclub ist bemüht, möglichst viel in Eigenarbeit zu schaffen.

Früher war die Anlage der Bogenschützen an der Iburger Straße. Dieses Gelände mussten sie verlassen. Bis das neue gefunden worden war, durften sie als Gastverein beim BSV Holzhausen schießen. „Man hilft sich“,gilt der Dank von Meier-Wellenbrock dem BSV. Für die Neuaufstellung musste ein Teil des Equipments neu angeschafft werden. „Wir haben zum Beispiel für neun Scheibenständer gut 1.000 Euro ausgegeben“, sagt der Vorsitzende und weist wie der Kassenwart dezent darauf hin, dass man für jede Spende dankbar sei.

Sven Wesselmann ist seit 43 Jahren dabei. Mit Meier-Wellenbrock hat er national und auf Bezirksebene einige gute Platzierungen vorzuweisen und 2017 und 2019 sogar in der 2. Liga geschossen. Wesselmanns Sohn Simon gehört dem Bundeskader im Nachwuchsbereich an. Kein Wunder, bei dem ehrgeizigen Vater. Meier-Wellenbrock kam 2003 im Urlaub auf einem Campingplatz zum Bogenschießen. Ein Jahr später war er bereits deutscher Hallenmeister mit dem Blankbogen in Biberach.

> „Beim Bogenschießen kämpft man nicht gegen den Gegner, sondern vor allem gegen sich selbst.“
> Weisheit des BC Hagen

Fast 40 Jahre früher beschlossen in Hagen einige Bogensportbegeisterte, einen eigenen Verein zu gründen. Damals ahnte niemand, welche Geschichte daraus einmal entstehen würde. Was zunächst als Treffpunkt für Menschen gedacht war, die Freude an Pfeil und Bogen hatten, entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einer festen Größe im deutschen Bogensport.



Fotos: mjo

Faszination Bogensport: Rolf Meier-Wellenbrock (links) und Sven Wesselmann stellen den BC Hagen mit tatkräftiger Unterstützung von Mitgliedern neu auf.



Nimmt Maß: Sven Wesselmann ist voll konzentriert.

Die Idee entstand im Herbst 1965 aus einer Bierlaune unter den Stammgästen der ehemaligen Gaststätte „Zum Waldfrieden“ in Mentrup-Hagen. Ideengeber war der damalige Gastwirt Alois Sander. Was sich im Laufe der Jahre bis heute daraus entwickelt hat war weder geplant noch vorhersehbar. In einem Katalog des Versandhauses Quelle wurden die ersten Holzbögen mit Visier sowie Holzpfeile angeboten. Gesagt, gekauft. Der erste Schritt war gemacht.

Die offizielle Gründung des Vereins fand mit Hilfe von fachlicher Beratung des Osnabrücker Schützengaues am 3. Februar1967 unter dem Namen „Bogenclub Wittenbrink“ statt. 14 Mitglieder – alles Stammgäste aus der näheren Umgebung – umfasste der später in Bogenclub Hagen umbenannte Verein bei der Gründung.

Die Initiatoren verband etwas Besonderes: die Faszination für eine Sportart, die älter ist als jede olympische Disziplin und zugleich moderner denn je. Bogenschießen bedeutete für sie nicht nur, einen Pfeil ins Ziel zu bringen. Es bedeutete Konzentration, Selbstbeherrschung und die Fähigkeit, in einer hektischen Welt für einen Augenblick völlige Ruhe zu finden.

Mit den Jahren wuchs der Bogenclub Hagen. Immer mehr Menschen entdeckten die besondere Mischung aus Technik, Präzision und innerer Balance. Kinder lernten Geduld, Erwachsene fanden einen Ausgleich zum Alltag, und erfahrene Schützen gaben ihr Wissen an die nächste Generation weiter. „Beim Bogenschießen kämpft man nicht gegen den Gegner, sondern vor allem gegen sich selbst“, wurde zu einem oft gehörten Satz im Verein.

Aus den Reihen des Vereins gingen erfolgreiche Sportler hervor. Der bekannteste von ihnen wurde Michael Frankenberg. Der Recurve-Schütze entwickelte sich zu einem der besten deutschen Bogensportler seiner Zeit. Für die Vereinsmitglieder war es ein besonderer Moment, als sich Michael Frankenberg für die Olympischen Spiele 2004 in Athen qualifizierte. Plötzlich führte der Weg eines Schützen vom Vereinsgelände in Hagen auf die größte Sportbühne der Welt. Als einziger deutscher Teilnehmer im olympischen Bogenschießen der Herren erreichte er in Athen den 21. Platz und gewann dabei sein erstes K.-o.-Duell, bevor er in der Runde der letzten 32 ausschied.

Doch die olympische Teilnahme war nicht der einzige Höhepunkt seiner Karriere. Michael Frankenberg gewann internationale Medaillen, darunter Silber bei den Europameisterschaften 2006 in Athen, und gehörte über viele Jahre zur deutschen Spitze im Recurvebogen.

Für den Bogenclub Hagen war dies weit mehr als ein sportlicher Erfolg. Es war der Beweis, dass aus einer kleinen Idee Großes entstehen kann. Bis heute lebt der Verein von denselben Werten, die schon die Gründer bewegten: Gemeinschaft, Fairness, Respekt und die Freude am Bogenschießen.

„Es ist eine hohe Motivation vorhanden, ein toller Teamgeist“, hebt Kassenwart Sven Wesselmann hervor. Bei allem sportlichen Eifer darf der Spaß nicht zu kurz kommen. „Wir wollen Gemeinschaft leben und erleben und den Bogensport voranbringen“, ergänzt Meier-Wellenbrock. Der Vorsitzende unterstreicht, dass es von Vorteil sei, keinen Trainer bezahlen zu müssen. „Wir trainieren uns selbst. Wer Lust hat, kann sich jederzeit per Mail bei uns melden. Wir bieten auch Schnupperkurse an“, hoffen Meier-Wellenbrock und Wesselmann auf weiteren Zuspruch. *mjo*

Bogenclub Hagen a.TW.
Gegründet: 1967
Mitglieder: 35
Kontakt: bchagen@osnanet.de

NASSE WÄNDE?
FEUCHTER KELLER?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Sixt GmbH
Eversburger Straße 30, 49090 Osnabrück
0541 - 96385990
www.www.isotec-sixt.de
ISOTEC® IMMER BESSER.

Pflanzaktion des Heimatvereins

Die neue Pflanzaktion des Hagener Heimatvereins gemeinsam mit der AG Umwelt und Natur findet am Samstag, 7. November, von 9 bis 11 Uhr statt. Interessierte können vorbekommen und sollten wetterfeste Kleidung sowie einen Spaten mitbringen. Treffpunkt ist das Schullandheim in Hagen-Mentrup (Kollage 5), wo eine neue Streuobstwiese angelegt wird. Anschließend gibt es für die Helferinnen und Helfer eine zünftige Brotzeit.



Nachrichten, die ankommen.
Jobs, die gefunden werden.

OSNING MEDIEN GmbH
Telefon 05401/83737-0
anzeigen@osning-medien.de

CARL STAHL

Servicemonteur für Prüfservice (m/w/d)

Aufgaben
- Nach einer intensiven & kollegialen Einarbeitung prüfen Sie nach den gültigen UVV Regeln und Vorschriften: Hebezeuge, Krananlagen, Lastaufnahmemittel, persönliche Schutzausrüstung und andere prüfpflichtige Betriebseinrichtungen

Qualifikationen
- Abgeschlossene technische Ausbildung als Elektriker, Mechatroniker, Schlosser oder einem ähnlichen Berufsfeld
- Berufserfahrung in einer der oben genannten Tätigkeiten oder technischen Dienstleistungen sind von Vorteil, aber keine Bedingung

Weitere Informationen unter: www.carlstahl.com,
per E-Mail: kevin.ungruhe@carlstahl.com oder Telefon: 0176 14007105

Was lange unter den Teppich gekehrt wurde

Die neue Ausstellung im Augustaschacht befasst sich mit NS-Tätern in der Region

Unter dem Teppich, der sich in einem Raum der Gedenkstätte Augustaschacht befindet, liegen DIN-A-4-Blätter mit Kurzbiografien Osnabrücker Gestapo-Mitarbeiter. Wer möchte, kann den Teppich an den Ecken hochheben und sich ein Stück Papier mitnehmen. Der Bildende Künstler Manfred Blieffert hat eine ebenso inhaltsvolle wie aufklärende Ausstellung geschaffen, die sich unter dem Titel „Täter – Hetzer – Profiteure" intensiv mit dem NS-Täterkomplex in der Region Osnabrück beschäftigt. Die Ausstellung fragt, wie und warum Menschen zu Unterstützern und Unterstützerinnen des NS-Regimes wurden.

Dazu präsentiert sie Biografien von lokalen NS-Tätern und illustriert auf kreative Weise verschiedene Redewendungen, die im Rückblick auf die NS- und die Nachkriegszeit gebräuchlich sind. Dabei wird die Bagatellisierung von NS-Kriegsverbrechen verdeutlicht. Der in Kiel geborene Osnabrücker Blieffert entwarf verschiedene Rauminstallationen. Formulierungen wie „Ich habe eine weiße Weste" oder „Da wächst Gras drüber" setzt er objekthaft in Szene. So liegen auf drei Säulen Täterbiografien, darauf stehen jeweils Grasbüschel.

In einer Ecke befindet sich ein Pfeiler, mit einem kleinen Bild von AfD-Politiker Alexander Gauland und einem Bierhumpen darauf. „Von ihm ist ja das Zitat, angesichts von 1.000 Jahren erfolgreicher deutscher Geschichte seien Hitler und die NS-Diktatur ein Vogelschiss. Also habe ich diese Säule eine Woche lang bei einem Bekannten in einem Taubenschlag untergebracht und sozusagen mit Taubenkacke vollscheißen lassen. Mit dem Zitat setzt sich die Verharmlosung aus dem vergangenen Jahrhundert fort", schildert Manfred Blieffert.

Wie ging Gesellschaft mit Tätern um?

Zugleich stellt die Ausstellung die Frage „Wo wärest du gewesen?". Grundlage sind die Forschungsergebnisse des ILEX-Kreises. ILEX war das Synonym von Josef Burgdorf, dem Chefredakteur der Osnabrücker „Freien Presse", unter dem er bissige Satiren gegen die Nazis veröffentlichte. Zwei neue Besen stehen verschnürt in einer Ecke. „Neue Besen kehren gut" – das sei in den Jahren nach dem 8. Mai 1945 überhaupt nicht gefragt gewesen. Die alten NS-Richter seien oftmals in den 50er-Jahren wieder zu Amt und Würden gekommen.

„Wir sind froh, dass Manfred Blieffert wieder ein heißes Eisen angepackt hat", hob Augustaschacht-Geschäftsführer Dr. Michael Gander die Arbeit des Künstlers und Gründungsmitglieds „Gedenkstätte Augustaschacht" hervor. „Wie wurde eigentlich an die NS-Zeit erinnert? Wie ist damit umgegangen worden? Umgegangen mit den Menschen, die belastet waren durch die NS-Zeit, die Täter waren oder Unterstützer, Helfer, Mitmacher. Dazu ist eine spannende Ausstellung entstanden", betonte Gander bei einem Rundgang. Blieffert stellt diesmal die Täter und Profiteure des Nationalsozialismus in den Mittelpunkt. 2023 hatte er in seiner Ausstellung „Parolen aus dem Koffer" unterschiedliche Formen lokalen Widerstandes gegen das NS-Regime gezeigt.

„Wo wärest du gewesen?"

Im Brennpunkt der aktuellen Ausstellung steht ein Kapitel regionaler Geschichte, das lange Zeit nur unzureichend aufgearbeitet wurde: der NS-Täterkomplex in und um Osnabrück. Die Ausstellung beruht auf den Forschungsergebnissen des ILEX-Kreises, der sich mit denjenigen beschäftigt hat, die den nationalsozialistischen Terror vor Ort organisierten, unterstützten oder finanziell davon profitierten. Damit richtet sich der Blick bewusst nicht allein auf die Opfer und den Widerstand, sondern auch auf die Verantwortlichen und ihr gesellschaftliches Umfeld.

> „Die Ausstellung ist keine moralische Anklagebank. Wem steht das zu?"
> Manfred Blieffert, Künstler

Manfred Blieffert übersetzt die historischen Erkenntnisse in eine künstlerische Auseinandersetzung. Seine Rauminstallationen greifen Redewendungen auf, die bis heute geläufig sind und mit denen Menschen unangenehme Wahrheiten verdrängen oder die eigene Verantwortung relativieren. Scheinbar harmlose Sätze bekommen vor dem Hintergrund national-

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
wbe

WIR SUCHEN AB SOFORT:

Baggerfahrer *(m/w/d)

Erfahrene Maschinenführer* oder auch junge, motivierte Nachwuchskräfte aus den Bereichen Landwirtschaft, Bauwirtschaft und Gartenbau!

Telefon: 05401/36850
Mail: wilhelm.bensmann@bensmann-sohn.de
Höhenweg 1
49170 Hagen a.T.W.

DOMIZIL TAGESPFLEGEN
HERZLICH & FAMILIÄR

Fahrer (m/w/d)
für unsere Tagespflegen
auf Minijobbasis gesucht

Tel. 05405-8954800 oder 05405-6179698
Mail: info@domizil-tagespflegen.de
www.domizil-tagespflegen.de



Foto: mjo

Schemenhaft blieb oft die Frage, wer Täter war: Geschäftsführer Michael Gänder (links) und Künstler Manfred Blieffert stellen die neue Ausstellung „Täter – Hetzer – Profiteure" im Augustaschacht vor.

sozialistischer Verbrechen eine neue Bedeutung. Sie verweisen auf den Versuch, Schuld zu verdecken, Verantwortung abzustreifen und die Vergangenheit mit zeitlichem Abstand kleiner erscheinen zu lassen, als sie tatsächlich war. Die künstlerische Gestaltung macht damit auch die Bagatellisierung von NS-Verbrechen zum Thema.

Die Ausstellung belässt es jedoch nicht bei der historischen Rückschau. Mit der Frage „Wo wärest du gewesen?" richtet sie sich unmittelbar an die Besucherinnen und Besucher. Sie fordert dazu auf, über Mitläufertum, Anpassung, persönliche Verantwortung und die eigenen Maßstäbe für Zivilcourage nachzudenken. Ganz wichtig für Blieffert: „Die Ausstellung ist keine moralische Anklagebank. Wem steht das zu?"

Die Beschäftigung mit lokalen Täterbiografien verleiht der Ausstellung besondere Bedeutung. Nationalsozialistische Herrschaft und Verfolgung fanden nicht irgendwo statt, sondern auch in den Städten und Gemeinden der Region. Menschen wirkten daran mit, profitierten davon oder trugen dazu bei, dass das Unrecht möglich wurde. Ihre Geschichten machen deutlich, dass sich die NS-Verbrechen nicht allein durch die Betrachtung der führenden Funktionäre des Regimes verstehen lassen.

Der ILEX-Kreis hatte sich zunächst mit dem Widerstand gegen den Nationalsozialismus in Osnabrück beschäftigt. Mit seiner anschließenden Recherche zu „Tätern, Hetzern und Profiteuren" wechselte er die Perspektive. Die Ergebnisse dieser Arbeit bilden nun die Grundlage für Bliefferts künstlerische Umsetzung. Ergänzt wird die Ausstellung durch ein Projekttagebuch und eine filmische Collage des Künstlers. Zudem sind während der Laufzeit weitere Veranstaltungen des ILEX-Kreises vorgesehen.

Die Ausstellung „Unter den Teppich gekehrt", die am 25. Oktober eröffnet wurde, ist bis zum 28. Februar in der Gedenkstätte Augustaschacht in Hasbergen zu sehen. Der Eintritt ist frei.

mjo

Kath. Kindertagesstätte St. Josef Hasbergen

Wir suchen zu sofort eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)
als Elternzeitvertretung in der Krippe.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.10.2028.
Die Wochenarbeitszeit beträgt 35 Stunden.
Die Vergütung erfolgt nach AVO/TVöD.

Weitere Infos auf der Homepage der Pfarrei
St. Elisabeth Osnabrück (www.st-elisabeth-osnabrueck.de oder der Kita (www.kitas-st-elisabeth-os.de/kita-st-josef)

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung an die
Kath. Kindertagesstätte St. Josef,
z. Hd. Frau Christiane Brüggen, Kolpingstr. 3, 49205 Hasbergen
oder per E-Mail an: st.josef-hasbergen@kita-bistum.de

Fun Fact 29. Oktober

Tag der Einsiedler

National Hermit Day in den USA

Der Mensch gilt als soziales Wesen, das die Gesellschaft anderer Menschen dringend braucht. Doch es gibt auch Menschen, die die Einsamkeit vorziehen. Früher waren sie als Eremiten bekannt, die sich in der Abgeschiedenheit ganz auf sich besinnen. Überhaupt haben die meisten von uns mehr oder weniger das Verlangen, sich phasenweise ganz auf sich selbst zurückzuziehen.

Heute wäre dafür der perfekte Tag. Denn der 29. Oktober ist der Tag der Einsiedler. Wer genau ihn aus welchem Grund ins Leben gerufen hat, ist unbekannt. Das Datum dagegen dürfte auf den Gedenktag des irischen Einsiedlers Colman zurückgehen. Er lebte auf Inishmore, dann in einer Höhle am Burren in der Grafschaft Clare, in Gebet und langem Fasten.

So weit müssen Sie gar nicht gehen, um ein Stückchen Einsamkeit zu erleben. Ein gutes Buch, ein Spaziergang allein oder Tagebuchschreiben tun es auch.

are

WIR SUCHEN
GRÜNPLATZWÄRTER (m/w/d)
SPRINGERSTELLE SÜDKREIS
In geringfügiger Beschäftigung

Beginn: **nach Absprache**
Arbeitszeit: **ca. 36 Stunden je Monat**
Aufgabe: **Annahme des Grünabfalls/Einnahme der Gebühren**

Bewerbungsformular auf **www.awigo.de/jobs** ausfüllen.
Bei Fragen wende dich gerne an Stefanie & Sebastian:
personal@awigo.de oder **(0 54 01) 36 55-300**

AWIGO Abfallwirtschaft Landkreis Osnabrück GmbH
Niedersachsenstraße 19 · 49124 Georgsmarienhütte

AWIGO
Mehr als eine Müllabfuhr

Jetzt bewerben!
LKOS.de/ausbildung

AUSBILDUNG
STRASSENWÄRTER/IN (M/W/D)
ab dem 01.08.27 – Ausbildungsdauer 3 Jahre

In einer Ausbildung mit Bewegung, Verantwortung und Technik #loslegen

LANDKREIS OSNABRÜCK

Kürbisfest mit Halloween-Party

Auf dem Hof der Familie Ehrenbrink dreht sich beim Kürbisfest alles um das beliebte Herbstgemüse. In stimmungsvoller Atmosphäre treffen Halloween-Flair und familiäre Gemütlichkeit aufeinander. Höhepunkt des Festes ist die Prämierung des größten Kürbisses. Die Veranstaltung richtet sich an Groß und Klein.

WIR SUCHEN DICH!



Foto: Petra Bork / pixelio.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams möglichst zu sofort eine/n

Anlagenmechaniker/in

für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Du solltest eine abgeschlossene Berufsausbildung haben, möglichst mehrere Jahre Berufserfahrung aufweisen und selbstständiges Arbeiten sowie Teamarbeit gewohnt sein. Ein freundliches und gepflegtes Auftreten ist für uns selbstverständlich. Weitere Voraussetzung ist ein Führerschein der Klasse B.

Wir bieten eine 37,5 Stunden Vollzeitstelle in einem kleinen, familiären Team. Auf Wunsch ermöglichen wir flexible Arbeitszeiten und bieten abwechslungsreiche Aufträge bei netten, langjährigen Kunden. Zudem unterstützen wir Dich bei Weiterbildungsmaßnahmen, bieten eine Zusatzkrankenversicherung an und stellen dir die erforderliche Arbeitskleidung zur Verfügung. Weitere Einzelheiten klären wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

Bewerbung bitte per Mail an info@uwe-kleinheider.de

Uwe Kleinheider
Heizung • Sanitär • Solaranlagen

Höhenweg 32 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/32819
Fax 05401/1444
Mobil 0171/6821271
www.uwe-kleinheider.de

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Jörg Ellinger, Pastor der Pfarreiengemeinschaft St. Martinus und Mariä Himmelfahrt

Grusel und Hoffnung

Die letzten Tage im Oktober und die Novembertage führen uns an Stationen des Glaubens und der Kultur. Halloween, Reformationstag, Allerheiligen und Allerseelen liegen dicht beieinander, setzen unterschiedliche Akzente und stellen Fragen, die uns Menschen bewegen: Was gibt unserem Leben Halt? Wie gehen wir mit der Angst vor dem Tod um? Und welche Hoffnung trägt uns über die Grenzen des Sichtbaren hinaus?



Foto: privat

Halloween – Gruselgestalten, Gespenster, Totenköpfe begegnen uns. Angst spielerisch inszeniert, das Dunkle bekommt ein Gesicht. Ein Anlass zum Verkleiden, Feiern und Süßigkeitensammeln. Dahinter eine uralte Erfahrung: Unser Leben ist vergänglich mit der Frage: Was liegt jenseits unserer sichtbaren Welt?

Der Reformationstag erinnert daran, dass Martin Luther vor mehr als 500 Jahren die Frage nach einem gnädigen Gott neu ins Zentrum rückte und befreiend feststellte: Nicht unsere Leistung, unsere Fehler und Ängste haben das letzte Wort. Wir dürfen aus Gottes Gnade leben. Der Glaube schenkt uns die Freiheit, unser Leben im Vertrauen auf Gott zu gestalten.

Am Fest Allerheiligen schauen wir auf die Menschen, die ihren Glauben gelebt und Gottes Liebe in ihrem Alltag sichtbar gemacht haben. Heilige sind nicht einfach Menschen ohne Fehler. Sie sind Menschen, die sich von Gott berühren und verwandeln ließen. Manche sind bekannt, viele andere bleiben ungenannt. Menschen, die durch ihre Güte, Treue und Hilfsbereitschaft Spuren der Liebe Gottes hinterlassen haben.

Allerseelen führt uns zu den Menschen, von denen wir Abschied nehmen mussten. Wir erinnern uns an sie, besuchen ihre Gräber, entzünden Kerzen. Dankbarkeit und liebevolle Erinnerungen kommen auf, Schmerz, Trauer und Fragen, auf die wir keine Antwort finden.

In diesen Tagen leuchtet die christliche Hoffnung auf: Der Tod ist nicht das Ende. Wir vertrauen darauf, dass Gott unsere Verstorbenen in seine Liebe aufnimmt. Dass er auch uns auf dem Weg durch Leben und Tod begleitet. Die Lichter auf den Gräbern sind Hoffnungszeichen. Die Dunkelheit ist nicht grenzenlos. Gottes Licht reicht weiter.

Diese Tage verbindet mehr, als es scheint. Sie laden ein, über unser Leben nachzudenken und neu die Frage zu stellen, worauf wir unsere Hoffnung setzen. Der Übergang vom Oktober zum November ist eine gute Gelegenheit, innezuhalten. Dankbar zurückzuschauen, loszulassen, was uns belastet, und uns neu Gott anzuvertrauen.

Der Glaube verspricht uns kein Leben ohne Dunkelheit. Aber er sagt, dass wir in dieser Dunkelheit nicht allein sind. Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben." (Joh 11,25) Dieses Wort ist die Mitte unserer christlichen Hoffnung. Es gilt uns, die wir unseren Weg suchen, allen, die sich nach Licht und Geborgenheit sehnen.

Wir sind von Gott ins Leben gerufen, von seiner Liebe getragen und auf eine Zukunft bei ihm hin unterwegs. Wo unsere Worte und Hoffnungen an ihre Grenzen kommen, dürfen wir vertrauen:

Gottes Liebe ist größer als unsere Angst und stärker als der Tod.

Feierabendmarkt am Alten Pfarrhaus

Der nächste Hagener Feierabendmarkt findet am Donnerstag, 29. Oktober, von 17 bis 20 Uhr am Alten Pfarrhaus statt. Besucherinnen und Besucher können dort nach der Arbeit in entspannter Atmosphäre zusammenkommen, Bekannte treffen und den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

TASTE THE POWER OF FOOD

MOGUNTIA FOOD GROUP

SINCE 1903

DEINE ZUKUNFT ZUM ANBEIßEN



DAS Mmm BEGINNT MIT DIR

Interessiert?

Wir suchen:

Maschinen- und Anlagenführer:in
Elektroniker:in
Produktionsmitarbeiter:in
Customer Service Mitarbeiter:in



Bullers Weihnachtsessen
FÜR DAHEIM

Entspannte Weihnachten zu Hause? Mit unseren **fertig zubereiteten Festtagsgerichten** zaubern Sie ohne Stress ein köstliches Essen auf Ihren Tisch! Alle Speisen erhalten Sie frisch abgefüllt und vakuumiert, einfach zum Erwärmen.

Abholung am 22.12.2026 oder am 23.12.2026

UNSERE SUPPEN nur in 1 Liter-Portionen erhältlich (für 4 Pers. ausreichend)	Preis pro 1 Liter
Bullers Festtagssuppe vom Weiderind Eierstich, Gemüse, Pfannkuchenstreifen, Fleischklößchen	28.00 €
Kürbiscremesüppchen Kürbischutney, geröstete Kürbiskerne	32.00 €

UNSERE HAUPTGERICHTE immer für 2 Personen	Preis für 2 Port.
Brust & Keule von der Bauerngans Majoranjus, gefüllter Bratapfel, Rotkohl, Kartoffelklöße	86.00 €
Zartes Hirschedelgoulasch vom Teutoburger Damhirsch Cremekohlrabi, hausgemachte Spätzle, Preiselbeeren	58.00 €
Sauerbraten vom Mentruper Wiesenrind Mandeln & Rosinen, Rotkohl, hausgemachte Spätzle	54.00 €
Gefüllte Rindsrouladen Gewürzsauce, Rotkohl, Breznknödelscheiben	58.00 €
vegan: Edelpilz-Hackbraten Zwetschgenragout, Kartoffel-Steckrübeneintopf	52.00 €

Alle aufgeführten Preise sind Außer-Haus-Preise

BESTELLEN SIE EINFACH PER
TEL. 05401/8840 ODER
INFO@LANDHOTEL-BULLER.DE

Buller LANDHOTEL ★★★★
Iburger Straße 35
49170 Hagen a.T.W.

BULLERS ADVENTSBUFFET
JEDEN SONNTAG IM ADVENT
AB 17 UHR
48.90 € pro Person

BLICK ZU DEN NACHBARN

„Mein Leben in drei Ländern“

Bad Iburger Politiker Nazih Musharbash stellt sich nun auch als Buchautor vor

Nazih Musharbash ist in Bad Iburg und weit darüber hinaus als engagierter Pädagoge und Politiker bekannt. Nun tritt er auch als Buchautor in Erscheinung. In seiner Autobiografie „Mein Leben in drei Ländern – Jordanien, Palästina, Deutschland“ erzählt er von einem außergewöhnlichen Leben zwischen drei Kulturen und Heimaten.

Die Idee zu seiner Lebensgeschichte entstand bereits vor mehr als 20 Jahren. Zunächst wollte Musharbash das Buch ausschließlich seinen drei Kindern widmen und gar nicht veröffentlichen. Es sollte ihnen als Erinnerung an ihre gemeinsame Herkunft und seine eigene Lebensgeschichte dienen. Erst sein Sohn, der als Schriftsteller und Journalist tätig ist, überzeugte ihn davon, dass seine Autobiografie auch für eine größere Leserschaft von Bedeutung sein könnte.

1946 in Amman geboren, wächst Nazih Musharbash in Bethlehem und Beit Jala auf. Dort besucht er das Internat der evangelisch-lutherischen Schule und legt sein Abitur ab. 1965 kommt er zum Studium nach Deutschland. Nach der Besetzung der Westbank kann er nicht nach Palästina zurückkehren und beginnt, sich in Deutschland ein neues Leben aufzubauen. Musharbash arbeitet als Lehrer für Biologie und Chemie, wird später Schulleiter und engagiert sich über viele Jahre in der Kommunal- und Landespolitik. 34 Jahre lang gehört er dem Rat seiner Heimatstadt Bad Iburg an, ist 25 Jahre Mitglied des Kreistags Osnabrück und zeitweise Abgeordneter im Niedersächsischen Landtag. Seit 2018 ist er Präsident der Deutsch-Palästinensischen Gesellschaft.

Offen berichtet der Autor über seine Kindheit im Nahen Osten, den Verlust seines Vaters, das Leben in einer weit verzweigten arabischen Familie und die



Foto: soe

Nazih Musharbash: Kosmopolit mit Heimatverbundenheit.

Erfahrungen palästinensischer Flüchtlinge. Dabei geht es ihm nicht nur um die Erinnerung an Vergangenes. Sein Buch versteht er als persönlichen und gesellschaftlichen Denkanstoß: „Das Buch ist ein Rückblick auf mein Leben, gedacht als Vision, wie es sein könnte.“ Ein zentrales Thema der Autobiografie ist die Frage nach Heimat und Zugehörigkeit. Musharbash beschreibt, wie er in Deutschland eine neue Heimat gefunden hat, ohne seine Herkunft aufzugeben. Seine heutige Heimat in Sentrup vergleicht er mit der Welt, aus der er stammt: „Mensch, das ist ja nicht viel anders. Ich kann mich hier wohlfühlen. Auf einem Globus sind die Kulturen gar nicht so unterschiedlich. Das ist ja wie im Orient. Jeder kennt jeden. Die Familien, die Verschwägerungen. Diese Geschlossenheit, diese Gemeinschaft, die kam mir entgegen.“

Zugleich setzt sich das Buch mit dem israelisch-palästinensischen Konflikt und dem Wunsch der Palästinenser nach einem eigenen Staat auseinander. Es ist daher weit mehr als eine private Lebensgeschichte:

Das 212-seitige Buch erscheint als Broschüre, kostet 24 Euro und kann per Mail an musharbash@t-online.de bestellt werden. Der Erlös kommt der Theodor-Schneller-Schule in Amman und der Talitha-Kumi-Schule in Beit Jala zugute.

Doppelkopfturnier des Musikvereins

Der Musikverein „Wiesental“ veranstaltet am Sonntag, 8. November, um 15 Uhr Doppelkopfturnier in der Kirschvilla (Zum Jägerberg 6). Auch diejenigen, die nicht Vereinsmitglied sind, können teilnehmen. Es wird ein Startgeld in Höhe von 10 Euro erhoben. Anmeldungen ab sofort bei Gaby Klumpe unter Tel. 0171/5018568 oder per Mail an gaby.klumpe@t-online.de

Antworten auf **Chiffre-Anzeigen** senden Sie bitte mit Angabe der Chiffre-Nummer an
Hagener Marktbote
Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Kleinanzeigen im Hagener Marktboten:
Kleiner Preis, große Wirkung!

ELBERT & BRINKEMÖLLER GmbH & Co. KG
TÜREN | INDUSTRIETORE | GARAGENTORE | ANTRIEBE

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Osterheide 7 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 68 93 60 | E-Mail: info@elbert-brinkemoeller.de
www.elbert-brinkemoeller.de

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

Heizöl im Tank. Wärme auf Vorrat.

- Reinigung
- Ausbau
- Stilllegung
- Modernisierung
- Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

TANK + TECHNIK-CHECK
Die Inspektion für den Heizöltank

Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen

www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0

Gärtner macht Ihren Garten winterfit. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Tel. 05405/8083641.

Oesede, Büro oder Praxisräume zu vermieten, keine Gastronomie, 100 qm, Stellpl., KM nach Vereinbarung, ein EA liegt zur Besichtigung vor, P+S GmbH, Tel. 05471/959513.

Maurer nimmt noch Innen- und Außenputzarbeiten sowie Feuchtigkeitsbeseitigung, Kellerabdichtung und Renovierungen etc. zum Festpreis an. Tel. 0162/9176443.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Hagener Marktboten steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Böhmer Dachdecker-Meisterbetrieb: Dachrinnenreinigung 29,99 € inkl. An- & Abfahrt. Kleine Reparaturen zum Festpreis. Termine frei: 0152-07123110

Gartenpflege aller Art, Hecken- und Strauchschnitt, Rasenpflege, Entsorgungen, Bagger- und Pflasterarbeiten sowie Hausmeisterservice. Tel. 05403/7953929.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

Wir suchen für unsere 2 Pferde eine Weide zur Pacht, mit der Möglichkeit, dort eine Weidehütte aufzustellen. Die Pflege der Weide ist gewährleistet. 0160775828

2 Wohnmobil-Stellplätze zu vermieten. 1 x 2,6 m Höhe, 1 x 2,8 m Höhe. Tel. 05405/7350.

Tor III sucht freundliche Servicekräfte. Gerne bereits mit Erfahrung. Meldet Euch unter Tel. 05401/31789.

BESTELLSCHEIN – oder bequem online unter www.osning-medien.de

Bitte veröffentlichen Sie in der nächsten Ausgabe des Hagener Marktboten folgende private Kleinanzeige:

Bitte tragen Sie Ihren gewünschten Text in Druckbuchstaben ein. Für Buchstaben, Zeichen, Zahlen und Wortzwischenräume jeweils ein Kästchen.

Bitte schalten Sie diese Anzeige mit jeweils neuer Berechnung auch in ☐ **blick-punkt Georgsmarienhütte** ☐ **Grönegau Rundschau** ☐ **Stadtgespräch Bad Iburg**

Name, Vorname

Straße, PLZ/Ort

Telefon

Kreditinstitut IBAN

Datum, Unterschrift

Gläubiger-Identifikations-Nr.
DE88 ZZZ0 0002 2839 96

Hiermit ermächtige ich Sie, den Forderungsbetrag zu Lasten des Kontos mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Zuschriften unter Chiffre
☐ **ja** ☐ **nein**

Bei Chiffre-Anzeigen werden eingehende Zuschriften sieben Tage nach der zuletzt erschienenen Ausgabe im verschlossenen Umschlag per Post zugeschickt (individuelle Absprachen sind möglich).

Grundpreis inkl. MwSt. 12,00 €
Chiffregebühr 4,00 €
Summe:

Buchung über die Webseite: 1 € günstiger!

Annahmestellen: Gärtnerei Engelmeyer, Schopmeyerstraße 5 · Dufte Blüte, Natruper Straße 74
Per Post: Hagener Marktbote, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
Per E-Mail: anzeigen@osning-medien.de **Online-Formular:** www.osning-medien.de → Anzeigen



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Nelli Kasper
Beratungsstellenleiterin
Natruper Str. 108
49170 Hagen
nelli.kasper@vlh.de
☎ 05405 6168744

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 StBerG.

Bad Iburg am Freeden: EFH 120 m² + DG-Whg. 82 m², frei. 676 m² Erbpacht bis 2060, Bj. 1984, massive Bauweise, Gasheizung 2012, Garage, Garten. Tel. 05403-5173.

Bügelhilfe gesucht? Ich möchte meine Bügelhilfe anbieten und bügle Ihre Wäsche gerne sorgfältig und zuverlässig bei Ihnen zu Hause. Tel. 0160/94856763.

Der Hagener Marktbote sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen Verteiler für folgende Gebiete: Hagen-Landtour (Große Heide3); Hasbergen (Ecke Schulstr., Friedenshöhe, Blumenviertel), Tel. 05401/837370 oder E-Mail an info@osning-medien.de.

Kinderflohmarkt am 07.11. von 15–18 Uhr in der Sporthalle Wellendorf. Anmeldungen ab Samstag 24.10. nur über unsere Homepage: www.foerderverein-gs-wellendorf.de

Suchen zu sofort einen Mitarbeiter (m/w/d) als Fahrer auf unseren PKW 9-Sitzer (Bulli) auf Minijob-Basis, Mo.-Fr. 2x eine Std. am Tag. Tel.: 05401/6313.

Wohnung zu vermieten: Kloster Oesede, ca. 85 m², EG, 2019 renoviert, Wohn- u. Esszimmer in einem Raum, eigener Gartenzugang. Ab Dez. Tel. 0171/5218347.

Wir suchen Büroräume

(ca. 80 m²) zum 01.01.2027 oder später in Hagen a.T.W.

Es besteht auch Interesse an einer Bürogemeinschaft wie Steuerberater/in etc.

Angebote unter Chiffre H 267732

Gartenpflege aller Art, Hecken- und Strauchschnitt, Rasenpflege, Entsorgungen, Bagger- und Pflasterarbeiten sowie Hausmeisterservice. Tel. 05403/7953929.

Private Kleinanzeigen im Hagener Marktboten: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Dachdeckermeisterbetrieb M. Hardt mit freien Terminen! Dachreparaturen aller Art, Flachdach, Dachfenster, Kleinreparaturen willkommen Tel. 0152/59803754.

Suche Näh- und Schreibmaschinen, Bücher, LPs, Bilder, Antikes, Krüge, Zinn und Taschenuhren, Münzen, Bibeln und Gebetsbücher, Puppen, Trödel. Tel. 0176/31364643.

Büro-Allrounder (m/w/d) gesucht! PC-fit und gut organisiert? Dann freuen wir uns auf Sie – in Hasbergen. Teilzeit oder auf Minijob-Basis Tel.:05405 6119984

Vier starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: Hagener Marktbote (10.500 Exemplare), Stadtgespräch Bad Iburg (10.000 Exemplare), blick-punkt Georgsmarienhütte (17.000 Exemplare) sowie Grönegau Rundschau (26.500 Exemplare) – osningmedien.de; Tel. 05401/837370.

Biete für Senioren 24-Std.-Betreuung: Pflege- und Haushaltshilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 oder 0173/8919478.

Pflege mit Herz: Zuverlässige Alltagshilfe, Einkaufsservice, Arztbegleitung und liebevolle Betreuung. Individuell und zugewandt. Tel. 05403/7953930.

Gartenarbeit, Hecken- und Sträucherschnitt, Rollrasenverlegung, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

DGW im Ortskern von Kloster Oesede zum 1.1.27 zu vermieten. 2 Zimmer, Küche, Bad, 45 qm Wohnfläche, 380 Euro Kaltmiete zzgl. Nebenkosten. Tel. 0175/4825462.

Berufstätige Familie (41/46 J.) mit 2Ki. 10 J. suchen Wohnung oder Haus mit Garten ab 4 Zi. in Holzhausen, Hagen oder Oesede. Kontakt: 0171/2732677

PFLEGETEAM SILOWA

TELEFON
05405 98503
WHATS APP
0171 9009662
www.pflegeteamsilowa.de

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Hagener Marktboten (eventuell auch nur teilweise) **liegen Prospekte folgender Firmen bei:**

- **Pflegeteam Weitsicht GmbH** Georgsmarienhütte
- **DRK OV Hagen a.T.W. e.V.** Hagen a.T.W.



Ein Baum. Eine Erinnerung. Ein neuer Anfang.

Wir schneiden geeignete Edelreiser Ihres Obstbaumes in Ihrem Garten und veredeln diese auf passenden Unterlagen in unserer Baumschule.

Infos und Anmeldung unter **www.schoenhoff-gaerten.de** oder unter **05401 9435**.

HERBSTAKTION
50,00 €
3 VEREDELUNGEN
PRO AUSGANGSBAUM

Nachhilfe Hagen a.T.W. Mühlentor-Kolleg, Natruper Str.17, 49170 Hagen a.T.W., Tel. 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Kostenlose Vorortberatung. Hausservice Bornemann. Tel. 0163/7627555

Masseur sucht Räumlichkeiten, auch gerne zur Untermiete. Tel. 0172/2728280.

Haushaltsauflösungen & Entrümpelungen: Schnell, diskret, besenrein. P&K Immobilien, Osnabrück, Tel. 0541/4067100.

Oesede: barrierefr. kernsan. Mietwhgn., 1, 2 und 3 Zi, o. Balk., Aufzug, ein EA liegt zur Besichtigung vor, P+S GmbH, Tel. 05471/959513, vermietung@ps-bauen.de

Einliegerwohnung im EG, 2 ZKB (50 qm) mit Terrasse und Abstellraum, BJ 1998, Küche vorhanden, 450 Euro KM + 75 Euro NK zum 1.2.2027 zu vermieten. Chiffre H 267871.

Gärtnermeister hat noch Termine frei! Bepflanzung u. Pflege von Gehölzen, Bäumen, Hecken u. Stauden. Gestaltung von pflegeleichten Gartenanlagen. Tel. 01577/4388222.

Gebürtige Hagenerin (63; berufstätig) möchte zurück in die Heimat. Suche eine 2–4 Zimmerwhg. mit kl. Gart. O. Balk. in der Obermark. O. Haustiere. Chiffe H 267845.

Frührentner bietet zuverlässige Hilfe für Haushalt, Einkaufsservice sowie Fahrten zum Arzt an. Freundlich, hilfsbereit, flexibel. Herr Laurinz: Tel. 0172/4860696.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Hagener Marktboten: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Abnehmen – Ernährungsberatung – Hilfe bei emotionalem Essen – Naturheilpraxis Tatjana Tepe-Wolf, kostenlosen Info-Termin vereinbaren: Tel. 05424/213813.

Persönlich u. intensiv! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Malerbetrieb Uwe Nölker, GMHütte, Tel. 05401/838844: Maler- u. Tapezierarb., Spachteltechn., Wärmedämm., Fassadengestaltung, 5% Rabatt auf Innenarb. Nov. 26–März 27.

Zuverlässige Putzhilfe gesucht 1 x wö. ca. 4 Stunden in Alt-Georgsmarienhütte / Schöppersiedlung. Wir sind ein 3-Personenhaushalt mit Katze. Tel. 0176/20229346.

Grünkohlessen der KAB

Der Rentnertreff sowie interessierte Mitglieder und Freunde der KAB treffen sich am Mittwoch, 25. November, um 17 Uhr zum Grünkohlessen in der Gaststätte „Wiesental“. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 20. November, bei Martin Witte unter Tel. 0151/57324346 oder per E-Mail an witte-martin@t-online.de sowie bei Elisabeth Metzner unter Tel. 05401/90813 erforderlich. ●





Bestattungen
Bärbel Stratemeier
BS



Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Erledigung aller Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

Kleinbrände im Südkreis – Polizei sucht Zeugen

Am Sonntag, 18. Oktober, kam es gegen 19.15 Uhr zu einem Einsatz für Feuerwehr und Polizei in der Straße „Alter Postdamm" in Bad Iburg. Auf einem Pferdehof brannte ein Hochstand. Trotz des schnellen Eingreifens durch die Feuerwehr brannte der Hochstand vollständig ab. Die Brandursache ist derzeitig unklar. Verletzt wurden weder Tiere noch Menschen. Der geschätzte Sachschaden beläuft sich auf mindestens 500 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der Brandstiftung und beschlagnahmte den Brandort.

Auch in Georgsmarienhütte musste die Feuerwehr gegen 23.15 Uhr ausrücken. An einer Bushaltestelle an der Hagener Straße brannte ein Mülleimer. Der Brand konnte schnell gelöscht werden, sodass auch hier kein größerer Sachschaden entstand. Die Ermittlungen, insbesondere zur Brandursache, dauern an.

In der Nacht zu Montag brannten außerdem gegen 2.15 Uhr zwei Mülltonnen auf dem Gelände einer Schule an der Schopmeyerstraße in Hagen. Durch die unverzüglichen Löscharbeiten entstand auch hier lediglich geringer Sachschaden. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. Derzeitig ist die Brandursache unbekannt. Hinweise auf einen Zusammenhang der drei Brände liegen derzeitig nicht vor. Zeugen, die Angaben zu den Bränden geben können oder verdächtige Beobachtungen gemacht haben, melden sich bitte bei der Polizei in Georgsmarienhütte unter Tel. 05401/83160.

Jedes Buch hat ein letztes Kapitel,
aber wir können es immer wieder öffnen
und uns an die schönen Seiten erinnern.

„Ich hatte trotz schwerer Jahre ein erfülltes Leben,
mit vielen wundervollen Zeiten..."
Heinz

Heinrich Mathias Maria Rottmann

* 15. September 1954 † 30. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit mit Dir verbunden

Thekla, Johannes und Sophia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Samstag, den 7. November 2026, um 9.00 Uhr auf dem Waldfriedhof, Zum Jägerberg 19a, 49170 Hagen a.T.W.; anschließend Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Martinus.

Traueranschrift: Familie Rottmann
c/o Bestattungshaus Knieps, Altenbaustraße 18,
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen" erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt Das Stadtjournal | HAGENER MARKTBOTE | GRÖNEGAU Rundschau | Stadtgespräch BAD IBURG

Adventskonzert in Hagen

Der Männerchor Hagen am Teutoburger Wald lädt am Sonntag, 13. Dezember, um 17 Uhr zu seinem Adventskonzert in die ehemalige Kirche in Hagen ein. Auf dem Programm stehen besinnliche Weihnachtslieder in stimmungsvoller Atmosphäre. Mit dabei sind auch die Kinder der katholischen Kindertagesstätte St. Christophorus. Der Eintritt ist frei.

Neue Trainingsanzüge für die U9

Stolz präsentiert die U9 der JSG Niedermark/Hagen ihre neuen Trainingsanzüge, die dank der Unterstützung des Meisterbetriebs Waltermann & Sohn OHG angeschafft werden konnten. Die Mannschaft und das Trainerteam freuen sich über die neue Ausstattung in gelb-weiß. Die U9 ist nun bestens ausgerüstet und hochmotiviert für die nächsten sportlichen Herausforderungen!





Lisa Kampe
* 1.3.1938 † 29.8.2026

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Jürgen Kampe
Familie Gaby Ehrenbrink

Süßes oder Saures – Was verbinden Sie mit Halloween?



Walter Büchter
Kaufmann
Georgsmarienhütte

Im Blumenhandel – wie hier im Hagener Blumentreff – spielt das Thema keine Rolle. Aber bei uns zu Hause haben an Halloween schon Kinder geklingelt. Wir haben ihnen etwas Süßes gegeben, damit wir nichts Saures bekommen.



Barbara Loheider
Hygienefachkraft
Hagen

Für die Kinder ist das ein großes Fest. Ich mache da aber auch gern mit und dekoriere unser Zuhause, etwa mit geschnitzten Kürbissen. In diesem Jahr habe ich das allerdings noch nicht geschafft. Außerdem stelle ich eine Schüssel mit Süßigkeiten parat, falls Kinder an der Tür klingeln.



Maite Petersmann
Labormitarbeiterin
Gellenbeck

Ich selbst unternehme an Halloween nichts. Aber wenn mich jemand fragt, feiere ich auch mit. Hier in Deutschland verkleiden wir uns eher an Karneval als an Halloween.



Jörg Ellinger
Katholischer Pastor
Hagen

Ich verbinde mit Halloween Kinder, die verkleidet sind und Süßigkeiten sammeln. Am Vorabend von Allerheiligen steht Halloween für mich als Christ und Pastor nicht für Angst und Grusel, sondern für Hoffnung, Licht und die Freude am Glauben.



Stefan Wagner
Evangelischer Pastor
Hagen

Mit „Süßes oder Saures“ kann ich persönlich nicht so viel anfangen. Halloween ist für mich der Vorabend vom katholischen Allerheiligenfest, an dem der Toten gedacht wird, wie bei uns Evangelischen am Ewigkeitssonntag. Der Tag markiert einen Übergang in die dunkle Jahreszeit und gleichzeitig in die Zeit des Erinnerns und des Lichtes. Ich persönlich feiere am 31. Oktober Reformationsfest in Erinnerung an das Leben und Wirken von Martin Luther. In diesem Jahr mit einem Pop-Gottesdienst mit Popkantor und Band. Was Luther dazu wohl gesagt hätte?

Deckensanierung „Im Brook“ startet voraussichtlich Anfang November

Vollsperrung zwischen der Gaststätte Zum Wiesental und der Einfahrt Im Brook 12

Voraussichtlich Anfang November startet die Deckensanierung der Straße „Im Brook“. Die Arbeiten erstrecken sich von der Gaststätte „Zum Wiesental“ bis zur Einfahrt“„Im Brook 12“ und werden voraussichtlich bis Ende November andauern.
Für die Dauer der Bauarbeiten muss der betroffene Straßenabschnitt voll gesperrt werden. Die vorhandene Fahrbahn wird abschnittsweise abgefräst und anschließend mit einer neuen bituminösen Trag- und Deckschicht versehen. Zudem wird der Bankettbereich an die neuen Fahrbahnverhältnisse angepasst.

Müllabfuhr während der Bauarbeiten

Die Müllabfuhr wird während der Bauarbeiten durch die ausführende Baufirma sichergestellt. Anwohnerinnen und Anwohner werden gebeten, ihre Mülltonnen bereits einen Tag vor dem jeweiligen Abholtermin am gewohnten Bereitstellungsort abzustellen. Die Baufirma übernimmt den Transport der Tonnen durch das Baufeld.

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Oeseder Straße 113
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

10 Jahre KLEINHEIDER Hörsysteme
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

LETZTE CHANCE SSV



26% auf alle Überdachungen
20% auf Markisen und Seitenelemente
gültig bis 31.10.26

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620
www.ebt-aluminiumbau.de

Feuer, Licht und Leben beim Oeseder Feuerabend





Wenn am Samstag, 7. November 2026, die Dämmerung über der Oeseder Straße einsetzt, wird es in der Georgsmarienhütter Innenstadt wieder stimmungsvoll und feurig. Ab 16 Uhr lädt der traditionelle Feuerabend Besucherinnen und Besucher zu einem besonderen Herbstabend mit Einkaufen, Genießen und Begegnungen ein.

Entlang der rund 800 Meter langen Veranstaltungsmeile sorgen zahlreiche Feuersäulen für die besondere Atmosphäre, die den Feuerabend seit vielen Jahren auszeichnet. Bereits an den Eingangsbereichen werden die Besucher von den weithin sichtbaren Flammen empfangen. Auch entlang der Oeseder Straße setzt sich das Spiel aus Feuer und Licht fort und schafft den charakteristischen Rahmen der Veranstaltung.

Doch der Feuerabend lebt nicht allein von den Flammen. Händler, Gastronomen, Vereine, der Feuerkünstler „Mr. Magicfire“ und weitere Teilnehmer gestalten gemeinsam einen abwechslungsreichen Abend in der Innenstadt. Die Besucher können in besonderer Atmosphäre durch die Straße schlendern, an den verschiedenen Ständen Halt machen und den Abend bei Speisen und Getränken genießen.



Gerade diese Mischung macht den Feuerabend seit Jahren zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender von Georgsmarienhütte:

- ENTSPANNTES EINKAUFEN
- BESONDERE ATMOSPHÄRE
- FREUNDE UND BEKANNTE TREFFEN
- KOSTENLOSE UND ZENTRALE PARKMÖGLICHKEITEN

Die Oeseder Straße wird für einige Stunden nicht nur zur Einkaufsstraße, sondern zu einem Treffpunkt für die ganze Stadt und ihre Gäste.

Nach den erfolgreichen Veranstaltungen der vergangenen Jahre soll auch der Feuerabend 2026 wieder Gelegenheit bieten, Freunde und Bekannte zu treffen, gemeinsam durch die Innenstadt zu bummeln und den Herbstabend in besonderer Atmosphäre zu verbringen.

Samstag 7. November 2026 | ab 16 Uhr
Oeseder Straße | Georgsmarienhütte

Sparkasse Osnabrück
Stadtwerke Georgsmarienhütte
Meyer-Moden Ihr Anziehungs-Punkt
EP:Quindt ElectronicPartner bei Rizzi
vitalis Gesundheitszentrum
physio vital Physiotherapeutische Praxis
EDEKA Dütmann
10 Jahre KLEINHEIDER Hörsysteme
gk. mode & accessoires gerburg klostermann
kleine WUNSCHBOX UND ZACK VERZAUBERT
Volksbank Düte-Ems eG
Orthopädie KORMEYER GmbH
neue apotheke oesede
brinkhege
STAVERMANN Technik rund ums Grün.
Nimmersatt NATÜRLICH RUNDUM GESUND
BUCHHANDLUNG SEDLMAIR
MARKENSTORE
DIE KUNST DES KOCHENS ARS COQUENDI
EXITCACHE the live escape game
CECIL Store
Die Lichtung